



HARTMANN



Hilft. Pflegt. Schützt.

Tipps für Ihr Hygienemanagement

Mit Postern und Beispiel
Standardarbeitsanweisungen

Hygienische Händedesinfektion



Ausreichend Hände-Desinfektionsmittel in die trockene hohle Hand geben, so dass **alle Areale der Hände vollständig mit dem Präparat benetzt werden können.**



Hände-Desinfektionsmittel sorgfältig **über 30 Sekunden** in die Hände einreiben, dabei alle Hautpartien erfassen.

Besonderes Augenmerk auf Fingerkuppen und Daumen legen:



Fingerkuppen und Daumen sind klinisch besonders wichtig, da sie am häufigsten in direkten Kontakt mit Bewohnern und potenziell verkeimten Oberflächen kommen. An den Fingerkuppen findet sich zudem die höchste Keimdichte im Vergleich mit anderen Handpartien.

5 Momente der Händedesinfektion

Vorher

VOR
Bewohner-
kontakt



VOR
aseptischen
Tätigkeiten
am Bewohner



Gut zu wissen:

1. Nach „Erstkontakt“ können weitere Händedesinfektionen am gleichen Bewohner erforderlich sein, z. B. vor aseptischen Tätigkeiten oder nach Kontakt mit potentiell infektiösem Material!
Die Händedesinfektion vor aseptischen Tätigkeiten ist besonders wichtig, um nosokomiale Infektionen zu verhindern!
- 2.

Nachher



NACH
Kontakt mit
potenziell infek-
tiösen Materialien



NACH
Bewohnerkontakt

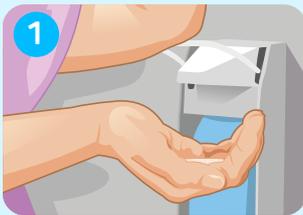


NACH
Kontakt mit der
unmittelbaren
Bewohner-
umgebung

3. Beim Umgang mit potenziell infektiösem Material sind Handschuhe ein Muss, aber kein 100 prozentiger Infektionsschutz: Immer nach dem Ausziehen der Handschuhe die Hände desinfizieren!
4. Nach jeder Maßnahme am Bewohner und vor einem Kontakt mit Gegenständen außerhalb der Bewohnerumgebung, z. B. dem Visitenwagen, die Hände desinfizieren!
5. Auch wenn ausschließlich ein Kontakt mit der Bewohnerumgebung stattfindet, z. B. beim Austausch von Gläsern und Wasserflasche auf dem Nachttisch, die Hände desinfizieren!

An- und Ausziehen der Persönlichen Schutzausrüstung in richtiger Reihenfolge:

Anziehen der Schutzausrüstung



1. Hände desinfizieren.



2. Schutzkittel anziehen. Auf vollständige Abdeckung des Körpers vom Nacken bis zu den Knien sowie bis zu den Handgelenken achten!



3. Gesichtsmaske anlegen. Maske muss eng anliegen.



4. Schutzbrille aufsetzen.



5. Handschuhe anlegen und über die Ärmelbündchen ziehen.

Ausziehen der Schutzausrüstung



1. Handschuhe ausziehen und im geschlossenen Abfallbehälter entsorgen.



2. Hände desinfizieren.



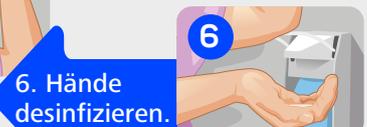
3. Schutzkittel ausziehen. Zuerst Arme aus dem Kittel ziehen. Kittel mit der kontaminierten Seite nach innen falten und im Abfallbehälter entsorgen.



4. Hände desinfizieren.



5. Schutzbrille absetzen. An beiden Bügeln anfassen und nach vorne wegziehen.



6. Hände desinfizieren.



7. Gesichtsmaske abnehmen und im geschlossenen Abfallbehälter entsorgen.



8. Hände desinfizieren.

Referenzen:

Centers for Disease Control and Prevention (CDC). Posters: Sequence for Donning and Removing Personal Protective Equipment. <https://www.cdc.gov/hai/pdfs/ppe/ppe-sequence.pdf> (zuletzt abgerufen am 17.11.2021)

Reska, M. et al. Persönliche Schutzausrüstung an- und ausziehen - Schritt für Schritt. Krankenhaushygiene up2date 2017; 12: 117-122.



Legen einer transurethralen Harnwegdauerdrainage bei einer Frau



1 Bewoher informieren



2 Hände desinfizieren



3 Öffnen des sterilen Kathetersets



4 Hände desinfizieren



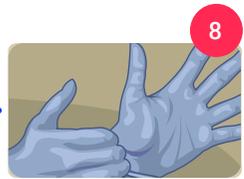
5 Ablage der Materialien aus dem Set auf steriler Unterlage und Schleimhautantiseptik vorbereiten



6 Bewoher lagern



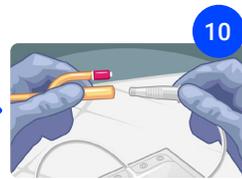
7 Hände desinfizieren



8 Sterile Handschuhe anziehen



9 Schleimhaut desinfizieren (Einwirkzeit beachten!)



10 Drainagesystem konnektieren und auf Dichtigkeit testen



11 Gleitmittel mit Lokalanästhetikum instillieren



12 Katheter aseptisch schieben



13 Blockballon mit steriler Lösung füllen



14 Urinbeutel freihängend unter Blasenniveau positionieren und Abknicken vermeiden



15 Handschuhe ausziehen



16 Hände desinfizieren



17 Kontaktflächen desinfizieren

Beispiel einer Checkliste. Je nach einrichtungsspezifischer Risikobewertung sind Abweichungen oder Ergänzungen möglich.

Bitte beachten:

- Wenn notwendig, Schürze anlegen bevor der Prozess gestartet wird
- Dokumentation des Anlagedatums in der Krankenakte vornehmen

● Achten Sie besonders auf diese kritischen Momente, um Infektionen zu vermeiden.



Wir forschen für
den Infektionsschutz
hartmann-science-center.de

HARTMANN



Prozess-Checkliste

Kopiervorlage

● Achten Sie besonders auf diese kritischen Momente, um Infektionen zu vermeiden.

Legen einer transurethralen Harnwegdauerdrainage bei einer Frau

Mitarbeiter (anonym). Bitte die Teilschritte in der Reihenfolge durchnummerieren, in der sie vom Mitarbeiter durchgeführt werden.

		A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
1	Bewohner informieren										
2	Hände desinfizieren										
3	Öffnen des sterilen Kathetersets										
4	Hände desinfizieren										
5	Ablage der Materialien aus dem Set auf steriler Unterlage und Schleimhautantiseptikum vorbereiten										
6	Bewohner lagern										
7	Hände desinfizieren										
8	Sterile Handschuhe anziehen										
9	Schleimhaut desinfizieren (Einwirkzeit beachten!)										
10	Drainagesystem konnektieren und auf Dichtheit testen										
11	Gleitmittel mit Lokalanästhetikum instillieren										
12	Katheter aseptisch schieben										
13	Blockballon mit steriler Lösung füllen										
14	Urinbeutel freihängend unter Blasenniveau positionieren und Abknicken vermeiden										
15	Handschuhe ausziehen										
16	Hände desinfizieren										
17	Kontaktflächen desinfizieren										

Station _____

Datum _____

Beobachter _____

Material-Checkliste:

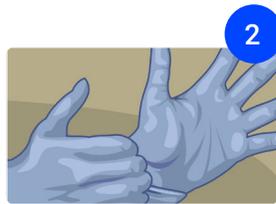
- Hände-Desinfektionsmittel ✓
- Schleimhautantiseptikum ✓
- Wasserdichtes Tuch ✓
- Sterile Handschuhe ✓
- Steriles Gleitmittel mit Lokalanästhetikum ✓
- Katheter (Auswahl nach Indikation, Liegedauer) ✓
- Urindrainagesystem ✓
- Spritze mit sterilem Aqua dest. oder steriler Glycerin-Wasserlösung (8-10%) ✓
- Flächen-Desinfektionsmittel ✓
- Im Idealfall mind. nachfolgende Materialien als Set:
 - Steriles Einschlagtuch ✓
 - 2 sterile Pinzetten ✓
 - Pflaumengroße sterile Tupfer ✓
 - Schale zum Tränken der Tupfer ✓
 - Auffangschale ✓
 - Steriles Lochtuch ✓



Verbandwechsel (ohne Verbandwechsel bei zentralem Venenkatheter – ZVK)



Hände desinfizieren



Handschuhe anziehen



Entfernen des alten Verbandes (ggf. festklebende wundabdeckende Kompressen in Non-Touch-Technik entfernen)



Entsorgung des alten Verbandes direkt in den Abwurf



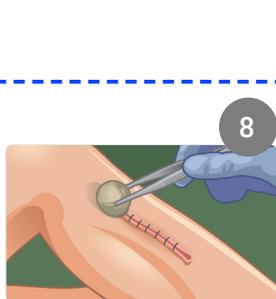
Handschuhe ausziehen



Hände desinfizieren



Beurteilung des Wundzustandes und Prüfung auf Infektionszeichen



Optional:
Wundversorgung nach ärztlicher Anordnung

- Handschuhe anziehen
- Wundversorgung (Non-Touch Technik)
- Handschuhe ausziehen
- **Hände desinfizieren**



Steriles Verbandmaterial aseptisch auflegen und fixieren



Hände desinfizieren



Kontaktflächen desinfizieren

Beispiel Checkliste. Je nach einrichtungsspezifischer Risikobewertung sind Abweichungen oder Ergänzungen möglich.

Bitte beachten:

- Tragen von Schutzkleidung in Abhängigkeit des Verlaufs des Verbandwechsels oder der Wundversorgung
- Dokumentation des Datums des Verbandwechsels in der Krankenakte vornehmen

● Achten Sie besonders auf diese kritischen Momente, um Infektionen zu vermeiden.



Wir forschen für
den Infektionsschutz

HARTMANN



Prozess-Checkliste

Kopiervorlage

● Achten Sie besonders auf diese kritischen Momente, um Infektionen zu vermeiden.

Verbandwechsel

(ohne Verbandwechsel bei zentralem Venenkatheter – ZVK)

Mitarbeiter (anonym). Bitte die Teilschritte in der Reihenfolge durchnummerieren, in der sie vom Mitarbeiter durchgeführt werden.

		A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
1	Hände desinfizieren										
2	Handschuhe anziehen										
3	Entfernen des alten Verbandes (ggf. festklebende wundabdeckende Kompressen in Non-Touch-Technik entfernen)										
4	Entsorgung des alten Verbandes direkt in den Abwurf										
5	Handschuhe ausziehen										
6	Hände desinfizieren										
7	Beurteilung des Wundzustandes und Prüfung auf Infektionszeichen										
8	Optional: Wundversorgung nach ärztlicher Anordnung <ul style="list-style-type: none"> • Handschuhe anziehen • Wundversorgung (Non-Touch Technik) • Handschuhe ausziehen • Hände desinfizieren 										
9	Steriles Verbandmaterial aseptisch auflegen und fixieren										
10	Hände desinfizieren										
11	Kontaktflächen desinfizieren										

Station _____

Datum _____

Beobachter _____

Material-Checkliste:

- Ggf. Schutzkleidung (z. B. Einmalkittel, Mund- Nasen-Schutz)
- Hände-Desinfektionsmittel
- Einmalhandschuhe
- Ggf. sterile Pinzetten
- Ggf. sterile Handschuhe
- Ggf. Wundantiseptikum
- Ggf. weiteres Material (z. B. Drainage, Hydrogel, Material zur Wundreinigung)
- Steriles Verbandmaterial
- Flächen-Desinfektionsmittel





Sie suchen einen starken Partner, mit dem Sie gemeinsam hohe Qualitätsstandards im Hygienemanagement erreichen können?

HARTMANN



Hilft. Pfl egt. Schützt.

Erfahren Sie mehr darüber wie HARTMANN Sie unterstützt: <https://plhn.de/qpr2>
Oder kontaktieren Sie uns einfach via Mail – wir beraten Sie gerne: qualitaetspruefung@hartmann.info